STADT BEDBURG

Zu TOP:

Drucksache: WP7-19/2004

Ratsbüro	Sitzungsteil	
Az.: 10 33 70	Öffentlich X	Nicht öffentlich

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:	Bemerkungen:
Rat der Stadt Bedburg	09.11.2004	

Betreff:

Bestellung von Vertreterinnen/Vertretern in die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen

Beschlussvorschlag:

Die Ratsmitglieder der Stadt Bedburg wählen in die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen folgende Personen:

	Mitglieder	stellv. Mitglieder
1.	Fachbereichsleiter Herbert Baum (gem. § 113 II 2 GO NW)	Ratsbüroleiterin Sibille Brabender-Lipej (gem. § 113 II 2 GO NW)
2.		
3.		
4.		
5.		

Beratungsergebnis:

Gremium:						Sitzung am:	
Einstimmig:	Mit Stimmenmehrheit:	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss	
Bemerkungen:							

Begründung:

Die Stadt Bedburg ist ordentliches Mitglied des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen (StGB NRW).

Gemäß § 8 Abs. 2 der Satzung des Städte- und Gemeindebundes NW stellen ordentliche Mitglieder mit einer Einwohnerzahl bis zu **10.000 drei Vertreter** und für **jede weitere angefangene 10.000 Einwohner einen zusätzlichen Vertreter**. Die Vertreter sind vom Rat zu wählen.

Für die Berechnung der Einwohnerzahl ist die der letzten Beitragsberechnung zugrunde gelegte Einwohnerzahl maßgebend. Diese beträgt **24.712** Einwohner. Danach stellt die Stadt Bedburg **fünf** Vertreter für die Mitgliederversammlung des Nordrhein-Westfälischen Städte- und Gemeindebundes.

Gemäß § 113 Abs. 2 GO NRW vertritt ein vom Rat bestellter Vertreter die Gemeinde in Beiräten, Ausschüssen, Gesellschafterversammlungen, Aufsichtsräten oder entsprechenden Organen von juristischen Personen oder Personenvereinigungen, an denen die Gemeinde beteiligt ist.

Soweit weitere Vertreter zu benennen sind, **muss der Bürgermeister** oder **ein von ihm vorgeschlagener Beamter oder Angestellter** der Gemeinde dazuzählen.

Herr Bürgermeister Koerdt schlägt vor, Herrn **Fachbereichsleiter Herbert Baum** als Mitglied und die **Leiterin des Ratsbüro, Frau Brabender-Lipej**, als stellv. Mitglied für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW zu benennen.

Haben die Ratsmitglieder zwei oder mehr Vertreter oder Mitglieder im Sinne des § 113 GO NRW zu bestellen oder vorzuschlagen, erfolgt die Bestellung der gemeindlichen Vertreter nach den Grundsätzen der Verhältniswahl. Hierbei ist gemäß § 50 Abs. 4 GO NRW der Absatz 3 desselben Paragraphen entsprechend anzuwenden. Der Bürgermeister hat **kein** Stimmrecht.

Der Sitz des Bürgermeisters ist – wie im übrigen auch derjenige des von ihm vorgeschlagenen Beamten oder Angestellten – nicht auf die Liste einer Partei anzurechnen, da er kraft Gesetz allein und ausschließlich aufgrund seiner Funktion die Interessen der Gemeinde in anderen Unternehmen und Einrichtungen wahren soll. Sofern also z. B. **fünf** Sitze durch die Gemeinde zu besetzen sind, findet das d'Hondt'sche Höchstzahl-Verfahren **nur auf vier Sitze Anwendung**.

§ 50 Absatz 3 GO NRW lautet wie folgt:

„Haben sich die Ratsmitglieder zur Besetzung der Ausschüsse auf einen einheitlichen Wahlvorschlag geeinigt, ist der einstimmige Beschluß der Ratsmitglieder über die Annahme dieses Wahlvorschlages ausreichend.

Kommt ein einheitlicher Wahlvorschlag nicht zustande, so wird nach den Grundsätzen der Verhältniswahl in einem Wahlgang abgestimmt. Dabei sind die Wahlstellen auf die Wahlvorschläge der Fraktionen und Gruppen des Rates nach der Reihenfolge der Höchstzahlen zu verteilen, die sich durch Teilung der auf die Wahlvorschläge entfallenden Stimmzahlen durch 1, 2, 4 usw. ergeben. Über die Zuteilung der letzten Wahlstelle entscheidet bei gleichen Höchstzahlen das vom Bürgermeister zu ziehende Los.“

In der abgelaufenen Wahlperiode waren zuletzt folgende Personen in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindegewerkschaftsbundes NRW vertreten:

Mitglied**stellv. Mitglied****gemäß § 113 Abs. 2 Satz 2 GO NRW:**

1. Bürgermeister Willy Harren

Fachbereichsleiter
Dipl.-Ing. (FH) Edgar Ackermann

gemäß Vorschlag der CDU:

2. Schiffer, Franz Peter
Am Tiergarten 28, Bedburg

Schnäpp, Hans
Hirtenend 19, Bedburg

3. Zereßen, Wolfram
Heinsberger Str. 6, Bedburg

Koehl, Dieter
Am Fließ 12, Bedburg

4. Dr. Kippels, Georg
Langemarckstr. 14, Bedburg

Moll, Willy
Vom-Stein-Str. 21, Bedburg

gemäß Vorschlag der SPD:

5. Bieletzki, Heinz
Talstr. 69, Bedburg

Kunold, Birgit
Jahnstr. 14, Bedburg

* persönliche/r Stellvertreter/in des jeweils nebenstehenden Mitgliedes

50181 Bedburg, den 27.10.2004

Steinbach
Sachbearbeiter(in)

Brabender-Lipej
Leiterin Ratsbüro

Koerdts
Bürgermeister